

Der Report Editor

Nachdem die Messdatei erfolgreich in den x2XML-Reporter importiert wurde, haben Sie die Möglichkeit, die enthaltenen Werte zu überprüfen, zu korrigieren oder zu ergänzen. Dies ermöglicht es Ihnen, die Genauigkeit und Vollständigkeit der Daten zu gewährleisten, bevor Sie mit der weiteren Verarbeitung oder Auswertung fortfahren.

The screenshot shows the 'x2XML REPORTER 1.3.0.0 - REPORT EDITOR' window. The title bar includes the application name and standard window controls. The status bar indicates the current file: 'Geöffnete Datei: testdatei.atfx [PAK: Standard]'. The main interface features a tabbed menu with 'Allgemein', 'Details', 'Motor', 'Variable Datensätze', 'RDASEP', and 'Messmittel'. The 'Allgemein' tab is selected, displaying a form with the following fields and values:

Field	Value
Hersteller	Alfa Romeo
Handelsbezeichnung	Spider
Baugruppe	xyz
Karosserieform	Limousine
Fahrzeugtyp	
Fahrzeugvariante	
Typgenehmigungsnummer	
Bericht Vorgangsnummer	
Fahrzeug-Klasse	M1
Modelljahr	2019
Baureihe	zy
Fahrgestellnr	WWZZZ1
Kennzeichen	AÖ-CQ-849
Fahrzeugversion	
Produktionsnr	12345
Bericht Typ	

At the bottom of the window, there are three buttons: 'Fortsetzen', 'ATFX/ZATFX öffnen', and 'Speichern und Beenden'.

In der rechten oberen Ecke des x2XML-Reporter Fensters finden Sie den Namen Ihrer geöffneten Messdatei, einschließlich des PAK-Modells. Dieser Name ist jedoch nicht nur ein statischer Text, sondern auch ein aktiver Link. Wenn Sie auf diesen Link klicken, wird ein neues Explorer-Fenster geöffnet, das direkt zum Speicherort der Messdatei navigiert.

Sie können auch einfach mit der Maus über den Link fahren, ohne zu klicken. In diesem Fall wird ein Tooltip eingeblendet, der den vollständigen Pfad der Messdatei anzeigt. Dies

ermöglicht es Ihnen, den Speicherort der Datei schnell und einfach zu überprüfen, ohne dass Sie ein neues Fenster öffnen müssen.

Um die verschiedenen Aspekte der Messdatei zu erkunden, können Sie einfach durch die verschiedenen Registerkarten (TABS) navigieren, die wie folgt benannt sind:

- Allgemein
- Details
- Motor
- Variable Datensätze

Die Registerkarten "[RDASEP](#)" und "[Messmittel](#)" sind für den Moment nicht Gegenstand der Betrachtung und werden in einem späteren Abschnitt separat und ausführlich behandelt. Wir konzentrieren uns zunächst auf die anderen Aspekte des Report Editors und kommen später auf diese spezifischen Registerkarten zurück, um sie detailliert zu erläutern.

Jede Registerkarte bietet Ihnen einen spezifischen Überblick über bestimmte Aspekte der Messdatei, sodass Sie leicht auf die gewünschten Informationen zugreifen können. Durch die Navigation durch diese Registerkarten können Sie die Daten überprüfen, korrigieren oder ergänzen und somit eine umfassende Kontrolle über die Messdaten ausüben.

Die Registerkarte "Variable Datensätze" bietet Ihnen die Möglichkeit, zusätzliche Informationen zu ergänzen, die für Ihren Bericht relevant sind, aber möglicherweise nicht von PAK bereitgestellt werden. Hier können Sie beispielsweise Daten zur Abgasanlage hinzufügen, die dann in Ihrem Bericht aufgeführt werden.

Wenn Sie in den [Einstellungen](#) einen bestimmten Text als "Doppelklick-String" definiert haben, zum Beispiel "n.a.", und dann in einem leeren Feld einen Doppelklick ausführen, wird das Feld automatisch mit diesem Text befüllt. Wenn Sie jedoch erneut in demselben Feld einen Doppelklick ausführen, wird der Text wieder entfernt, aber nur wenn der exakt definierte Doppelklick-String ("n.a.") im Feld gefunden wird. Wenn das Feld einen anderen Inhalt hat, bleibt der Inhalt unverändert. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, schnell und einfach einen Standardtext in ein Feld einzufügen oder zu entfernen.

Es ist wichtig zu beachten, dass alle Änderungen, die Sie im Report Editor vornehmen, in einer parallelen INI-Datei gespeichert werden. Dies bedeutet, dass Ihre Änderungen auch dann erhalten bleiben, wenn Sie Ihre Arbeit vorerst beenden und die Messdatei später erneut einlesen.

Wenn Sie also Daten ergänzen oder ändern und dann Ihre Arbeit unterbrechen, werden diese Änderungen bei einem erneuten Einlesen der Messdatei automatisch wieder in die Felder übernommen. Dies gewährleistet, dass keine Daten verloren gehen, auch wenn sie nicht direkt in der Messdatei enthalten sind. Die parallele INI-Datei dient somit als sichere Speicherung für Ihre Änderungen und Ergänzungen, sodass Sie Ihre Arbeit jederzeit fortsetzen können, ohne Daten zu verlieren.

Sobald Sie alle notwendigen Daten überprüft, ergänzt oder geändert haben, können Sie den Prozess der Berichterstellung starten, indem Sie auf den Button "Fortsetzen" klicken. Dieser Schritt initiiert die Erstellung des Berichts, der auf den von Ihnen eingegebenen und überprüften Daten basiert. Durch das Klicken auf "Fortsetzen" geben Sie den Report Editor die Anweisung, den Bericht zu generieren und die nächsten Schritte in der Berichterstellung einzuleiten.

Revision #14

Created 2025-03-24 12:01:08 UTC by Admin

Updated 2025-03-26 16:51:17 UTC by Admin